



Zahlreiche lustige Szenen belebten das Musical St. Franz.



Die «Oldies» brillierten mit einer brüllend-komischen Tanzeinlage.



Der Obdachlose entpuppte sich als Rapper und der Geldeintreiber als Mann mit Herz.

Musical St. Franz – grosser Wurf mit viel Herzblut

Das diesjährige Musical-Projekt der Musikschule Prättigau ist wiederum packend und unterhaltsam zugleich geworden. Witzige und berührende Szenen wechseln sich mit perfekten Chor- und Musikdarbietungen ab – und auch die Choreografie ist nicht ohne!

Conradin Liesch

Das Musical, eine Fortsetzung von «Mary Clarence» aus dem Jahre 2010, zeigt die Ordensschwester in grosser Bedrängnis. Das Wasser steht ihnen finanziell bis zum Hals, ausserdem stehen sie unter dem strengen und ungerechten Regime einer Ordensschwester, welche moderne Unterrichtsformen ablehnt. Mit viel Elan wird eine Revue einstudiert, um die Mietschulden zu begleichen. Und am Schluss gibt's natürlich ein Happy-End!

Projektleiter Dieter Walser hat es wieder verstanden, Band, Schauspieler, Sängerinnen und Sänger zu einer stilsicheren Truppe zusammen zu

schweissen, die absolut souverän agiert. Extra komponierte Eigenkompositionen und pfiffig arrangierte Adaptionen verschiedener Stilrichtungen, etwa von den «Doobie Brothers», haben das Publikum von den Stühlen gerissen und sorgten für donnernden Applaus und Standing Ovations.

Noch heute und morgen Abend wird das Musical in der alten Turnhalle der Ev. Mittelschule Schiers aufgeführt. Spielbeginn um 20.30 Uhr. Bitte unbedingt Vorverkauf benützen: Raiffeisenbank Prättigau-Davos (Davos, Klosters, Küblis, Schiers, Grüşch und Seewis).



Für den kurzweiligen Abend bedankte sich das Publikum mit einer frenetischen Standing Ovation.



Packende Tanzszenen mit grossem Vokal-Einsatz.

V2 21.18.115